GROSSE KREISSTADT VILLINGEN-SCHWENNINGEN

SATZUNG

über den Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften für den Bereich des Gewannes

"Dietweg"

im Stadtbezirk Weigheim

Aufgrund § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) und § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen in seiner öffentlichen Sitzung am 19.04.2000 den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften für den Bereich des Gewannes „Dietweg“ im Stadtbezirk Weigheim als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften befindet sich am südöstlichen Ortsrand des Stadtbezirks Weigheim, südöstlich der Trossinger Straße. Die genaue Begrenzung ergibt sich aus der Planzeichnung des Bebauungsplanes (§ 2).

§ 2

Bestandteile der Satzung

Die Satzung besteht aus

- a) dem Übersichtsplan im Maßstab 1 : 1.500 vom 25.04.2000,
- b) der Planzeichnung im Maßstab 1 : 500 vom 09.12.1999,
- c) den planungsrechtlichen Festsetzungen vom 09.12.1999 und
- c) den örtlichen Bauvorschriften vom 09.12.1999.

Der Satzung ist die Begründung vom 09.12.1999 beigelegt.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Abs. 3 Satz 2 LBO handelt jeder, der den örtlichen Bauvorschriften, die sich unter Abschnitt "B" des Textteils befinden, zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Villingen-Schwenningen, den 28. April 2000

Bürgermeisteramt
In Vertretung

gez.

Rolf Fußhoeller
Erster Bürgermeister